

Niederschrift zur Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Holm (öffentlich)

Sitzungstermin: Donnerstag, den 29.06.2017

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 21:40 Uhr

Ort, Raum: Haus der Gemeinde, Schulstraße 12, 25488 Holm

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Uwe Hüttner	CDU	
Herr Detlef Kleinwort	CDU	
Herr Oliver Ringel	CDU	als Vertreter für GV Hoffmann
Herr Bürgermeister Walter Reißler	CDU	
Herr Horst Schaper	CDU	Vorsitzender
Herr Norbert Steenbock	SPD	
Herr Dietmar Voswinkel	SPD	
Herr Tobias Zeitler	CDU	
Herr Clemens Zimmermann	CDU	

Gäste

Herr Jon Lüers	Vorsitzender des TSV Holm
Herr André Schriever	Vertreter der Basballsparte TSV Holm

Protokollführer/-in

Herr Jens Neumann

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Carsten Hoffmann CDU

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 19.06.2017 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Finanzausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 13 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

1. Mitteilungen
 2. Einwohnerfragestunde
 3. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen
Vorlage: 0664/2017/HO/BV
 4. Prüfung der Jahresrechnung 2016 und Feststellung der Ergebnisse für die Gemeinde Holm
Vorlage: 0667/2017/HO/BV
 5. Jahresrechnung 2016 DRK Holm
Vorlage: 0652/2017/HO/BV
 6. Jahresrechnung 2016 ev. Kita Arche Noah Holm
Vorlage: 0653/2017/HO/BV
 7. Änderung der Ermäßigung von Teilnahmebeiträgen durch den Kreis Pinneberg, hier: Aufhebung der gemeindlichen Sozialstaffel
Vorlage: 0657/2017/HO/BV
 8. Küche der evangelischen Kita im Rahmen der Erweiterung
Vorlage: 0665/2017/HO/BV
 9. Beschaffung Feuerwehrfahrzeug MTW; hier: Eilentscheidung durch den Bürgermeister
 10. Erlass einer Satzung für Sondervermögen der Gemeinde für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr
Vorlage: 0658/2017/HO/BV
 11. Zuschussantrag des TSV Holm für den Ausbau des Kombinationsplatzes zu einem Baseballplatz
Vorlage: 0666/2017/HO/BV
 12. Verschiedenes
- 12.1. Erweiterung der ev. Kindertagesstätte
 - 12.2. Wertstoffsammelstation

Protokoll:

zu 1 Mitteilungen

Mitteilungen liegen nicht vor.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Einwohnerfragen werden nicht gestellt.

**zu 3 Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen
Vorlage: 0664/2017/HO/BV**

Der Vorsitzende, Herr Schaper verweist auf die Sitzungsvorlage.
Die zu genehmigenden Haushaltsüberschreitungen belaufen sich gemäß **Protokollanlage 1** mit Stand vom 06.06.2017 im Verwaltungshaushalt auf 10.440,86 € und im Vermögenshaushalt auf 35.155,85 €.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, die Haushaltsüberschreitungen im Verwaltungshaushalt mit 10.440,86 € sowie im Vermögenshaushalt mit 35.155,85 € zu genehmigen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 4 Prüfung der Jahresrechnung 2016 und Feststellung der Ergebnisse
für die Gemeinde Holm
Vorlage: 0667/2017/HO/BV**

Der Protokollführer erläutert das Ergebnis der Jahresrechnung 2016. Der Haushalt 2016 sah ursprünglich eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von 117.600 € vor.

Im Laufe des Jahres haben sich einige Veränderungen gegenüber der Haushaltsplanung ergeben, die näher erläutert werden. Statt der geplanten Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von 117.600 € hat sich die Netto-Entnahme geringfügig auf 116.882 € reduziert, so dass eine Sollverbesserung um 718 € eingetreten ist.

Sämtliche Mehrausgaben inklusive der Baukosten für die Herrichtung des Naturkindergartens (117.772 €) konnten durch entsprechende Minderausgaben und Mehreinnahmen gedeckt werden.

Die allgemeine Rücklage verfügt zum 31.12.2016 über einen Bestand in

Höhe von 347.228 €.

Der Schuldenstand der gemeindlichen Darlehen beträgt Ende 2016 insgesamt 382.305 €.

Der Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung hat die Jahresrechnung 2016 am 12.06.2017 stichprobenhaft geprüft. Die Hinweise und Bemerkungen des Ausschusses wurden durch die vorliegenden Stellungnahmen der Verwaltung ausreichend erklärt, so dass empfohlen wird, die Jahresrechnung festzustellen.

Die Niederschrift über die Prüfung der Jahresrechnung einschließlich der Stellungnahmen und Erläuterungen wird als **Protokollanlage Nr. 2** beigelegt.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2016, die im Verwaltungshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je 5.060.187,11 € und im Vermögenshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je 372.730,47 € abschließt, festzustellen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 5 Jahresrechnung 2016 DRK Holm

Vorlage: 0652/2017/HO/BV

Der Vorsitzende verweist auf die Sitzungsvorlage. Der DRK-Kreisverband Pinneberg hat die Jahresrechnung 2016 für die DRK-Kindertagesstätte Holm vorgelegt. Gesamteinnahmen in Höhe von 664.356,99 € stehen Gesamtausgaben in Höhe von 650.274,20 € gegenüber, so dass sich ein Guthaben in Höhe von 14.082,79 € ergibt.

Herr Voswinkel berichtet über die am 28.04.2017 erfolgte Prüfung der Jahresrechnung durch den Fachausschuss. Es ergaben sich keine Beanstandungen.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, die Jahresrechnung 2016 der DRK-Kindertagesstätte Holm anzuerkennen. Das Guthaben in Höhe von 14.082,79 € ist bei der Abschlagszahlung zum 15.08.2017 entsprechend zu berücksichtigen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 6 Jahresrechnung 2016 ev. Kita Arche Noah Holm

Vorlage: 0653/2017/HO/BV

Der evangelische Kindergarten Arche Noah hat die Jahresrechnung 2016 vorgelegt. Gesamteinnahmen in Höhe von 318.710,62 € stehen Gesamt-

ausgaben in Höhe von 313.201.75 € gegenüber, so dass sich ein Überschuss in Höhe von 5.508,87 € ergibt.

Auf Grund eines hohen Krankenstandes sind in der Jahresrechnung geringere Kosten für das pädagogische Personal und Mehrausgaben für Vertretungen zu erkennen. Die weiteren Einnahmen und Ausgaben entsprechen im Wesentlichen der Haushaltsplanung.

Die Kirchengemeinde Wedel hat den Antrag gestellt, den Überschuss in Höhe von 5.508,87 € in das Jahr 2017 zu übertragen, damit dieser für die Personalkosten einer Vertretungskraft benutzt werden kann.

Eine Übertragung des Überschusses soll nach Auffassung des Ausschusses nicht erfolgen, damit eine Jahresabgrenzung gewährleistet ist.

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde hat die Jahresrechnung am 10.05.2017 stichprobenartig überprüft und empfohlen, die Jahresrechnung anzuerkennen und Entlastung zu erteilen.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, die Jahresrechnung 2016 der evangelischen Kindertagesstätte Arche Noah anzuerkennen. Der Überschuss in Höhe von 5.508,87 € wird mit der dritten Rate des Zuschusses 2017 verrechnet.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 7 Änderung der Ermäßigung von Teilnahmebeiträgen durch den Kreis Pinneberg, hier: Aufhebung der gemeindlichen Sozialstaffel
Vorlage: 0657/2017/HO/BV**

Anhand der Vorlage der Verwaltung erläutert Herr Schaper den Sachverhalt.

Durch die Änderung der Ermäßigung von Teilnahmebeiträgen des Kreises zum 01.08.2017 werden die Eltern besser gestellt. Die Gewährung einer gemeindlichen Sozialstaffel kann somit zum 01.08.2017 eingestellt werden.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, auf Grund der Änderung der Sozialstaffelregelung des Kreises Pinneberg die gemeindliche Sozialstaffel zum 01.08.2017 aufzuheben.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 8 Küche der evangelischen Kita im Rahmen der Erweiterung
Vorlage: 0665/2017/HO/BV**

Bgm. Reißler erklärt die Notwendigkeit für eine neue Küche im evangelischen Kindergarten „Arche Noah“. Durch anstehenden die Umbauarbeiten ist auch der Küchenbereich betroffen. Im Rahmen der Planung und Begehungen wurde festgestellt, dass die Küche grundsätzlich erneuert werden sollte, da diese in Teilen abgängig ist.

Eine neue Küche inklusive Herd und Abzugshaube kostet ca. 9.000 €. Voraussichtlich muss zusätzlich ein neuer Konvektomat (Heißluft-Dämpfer) als Ersatz für das alte Gerät angeschafft werden. Die Kosten sind abhängig u.a. von Größe, Fabrikat, Ausführung und variieren von 7.000 € bis 10.000 €. Da es sich nicht um eine gemeindliche Kita handelt, werden die Kosten für einen Konvektomaten vom Betreiber übernommen.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, die zusätzlichen Haushaltsmittel für eine neue Küche in Höhe von 9.000 € zur Verfügung zu stellen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 9 Beschaffung Feuerwehrfahrzeug MTW; hier: Eilentscheidung durch den Bürgermeister

Bgm. Reißler erläutert die Erforderlichkeit für die kurzfristige Ersatzbeschaffung eines Mannschaftstransportwagens (MTW) für die Feuerwehr. Bei dem bisherigen Fahrzeug (Baujahr 1998) haben sich TÜV-Mängel gezeigt, die erhebliche Reparatur- und Instandsetzungskosten verursacht hätten. Aufgrund der Mängel war zu erwarten, dass das Fahrzeug in Kürze nicht mehr betriebsbereit ist. Das MTW wird u.a. für die Aufrechterhaltung der Ausbildung eingesetzt, sowie für den Transport von Kameraden zu Einsätzen, Schulungen und Materialtransporten. Eine formale Ausschreibung und Beschaffung würde zu einer Verzögerung bis zu einem Jahr führen. Die Feuerwehr hat sich aus den vorgenannten Gründen um ein sofort verfügbares Vorführfahrzeug bemüht und ein entsprechendes Fahrzeug gefunden, das alle von der Feuerwehr geforderten Merkmale erfüllt.

Im Rahmen der freihändigen Vergabe wurde die kurzfristige Ersatzbeschaffung des Mannschaftstransportwagens (MTW) als Vorführfahrzeug zum Preis von rd. 66.300 € entschieden.

Gemäß Rücksprache mit dem Kreis Pinneberg wird auch für die Beschaffung eines Vorführfahrzeugs eine Förderung aus der Feuerschutzsteuer gewährt.

Im Haushalt 2017 sind bereits Haushaltsmittel in Höhe von 50.000 € bereitgestellt. Die Mehrkosten werden durch den erwarteten Zuschuss des Kreises Pinneberg, den Verkaufserlös des alten Fahrzeugs sowie einer Beteiligung des Förderkreises und der Jugendfeuerwehr gedeckt.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, die Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Ersatzbeschaffung eines Mannschaftstransportwagens (MTW) für die Feuerwehr zum Preis von rd. 66.300 € zu genehmigen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 10 Erlass einer Satzung für Sondervermögen der Gemeinde für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr
Vorlage: 0658/2017/HO/BV**

Der Protokollführer erläutert die Notwendigkeit zum Erlass der Satzung. Mit der Ergänzung des Brandschutzgesetzes wurden für Kameradschaftskassen der Gemeindefeuerwehren und Ortsfeuerwehren gesetzliche Regelungen geschaffen. Danach können die Gemeinden durch Satzung Sondervermögen für die Kameradschaftspflege bilden. Bereits bestehende Kameradschaftskassen werden als Sondervermögen weitergeführt.

Nach dem Brandschutzgesetz sind die Gemeinden verpflichtet, Inhalt und Ausführung des Einnahme- und Ausgabeplans, Führung und Beaufsichtigung der Sonderkasse und die Führung der Sonderrechnung satzungsmäßig zu regeln.

Die vorliegende Satzung entspricht der Mustersatzung des Innenministeriums des Landes Schleswig-Holstein.

Nach Bestandskraft der Satzung wird der Einnahme- und Ausgabeplan der Feuerwehr den gemeindlichen Gremien zur Zustimmung vorgelegt.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, die Satzung für Sondervermögen der Gemeinde für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr gemäß vorliegendem Entwurf zu beschließen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 11 Zuschussantrag des TSV Holm für den Ausbau des Kombinationsplatzes zu einem Baseballplatz
Vorlage: 0666/2017/HO/BV**

Herr Schriever von der Baseballsparte des TSV Holm sowie der Vorsitzenden des TSV Holm, Herr Luers erläutern den Antrag auf Gewährung eines Zuschusses für die Errichtung eines Baseballplatzes.

Der TSV Holm beabsichtigt den Ausbau des vorhandenen Kombinationsplatzes zu einem Baseballplatz, der den offiziellen Richtlinien des DBV

(Deutscher Baseball Verband) für den Ligaspielbetrieb in den Landes- und Bundesligen entspricht. Der Kombinationsplatz entspricht in seinen Abmessungen derzeit nicht dem Regelwerk des DBV und soll aus diesem Grund erweitert werden. Momentan wird eine Anlage in Elmshorn genutzt, die ab der kommenden Saison nicht mehr für den Ligaspielbetrieb genutzt werden kann.

Das Investitionsvolumen für das Projekt Ausbau des Kombinationsplatzes zu einem Baseballplatz liegt gemäß Kostenermittlung des Vereins bei rd. 371.500 €. Die förderungsfähigen Kosten belaufen sich auf rd. 360.500 €.

Das Finanzierungsmodell sieht eine Förderung durch den Landessportverband, den Kreis Pinneberg sowie die Gemeinde und entsprechende Eigenmittel des TSV Holm vor.

Abweichend vom Antrag des TSV hat sich die Förderquote des Kreises Pinneberg zwischenzeitlich verändert, da die Zuwendungshöhe nicht mehr von der Finanzkraft der Gemeinde abhängig gemacht wird.

Unter Berücksichtigung der förderungsfähigen Kosten ist eine Förderung des Landessportverbandes in Höhe von max. 60.000 €, des Kreises Pinneberg in Höhe von 72.100 € (20 %) sowie der Gemeinde in Höhe von 72.100 € (20 %) möglich. Für den TSV Holm verbleibt ein Eigenanteil von mindestens 167.300 €.

Herr Luers teilt mit, dass nach Entscheidung der Gemeinde eine außerordentliche Mitgliederversammlung des Vereins stattfindet, in der ein Beschluss über die Maßnahme und Finanzierung erfolgen soll. Der Verein versucht, allen Sparten gerecht zu werden. Hinsichtlich des Eigenanteils besteht ein tragbares Finanzierungsmodell. Für die Sporthalle und andere bauliche Maßnahmen hat der Verein in der Vergangenheit ebenfalls entsprechende Eigenanteile getragen.

Im Bezug auf die mögliche Nutzung des Platzes durch andere Baseballvereine wird darauf hingewiesen, dass auch die Belange der Anlieger zu berücksichtigen sind. Herr Schriever erklärt, dass das Zuschaueraufkommen im Vergleich zum Fußball geringer ist, so dass kaum Störungen zu erwarten sind.

Laut Herrn Luers ist der Verein immer sehr bestrebt, dass die Beeinträchtigungen der Nachbarschaft möglichst gering gehalten werden. Es besteht Einvernehmen, dass eine Untervermietung der Anlage nur mit Zustimmung der Gemeinde möglich ist.

Auf Nachfrage wird bestätigt, dass der Baseballplatz auch von der Fußballsparte für Jugendspiele und Training genutzt werden könnte.

Auf der Grundlage der Förderrichtlinien ist für den Baseballplatz für die Dauer der 25-jährigen Zweckbindung ein vertraglich gesichertes Nutzungsrecht zu gewährleisten. Der bestehende Nutzungsvertrag für die Sportstätten ist um die entsprechenden Regelungen zum Baseballplatz zu ergänzen. Für die, der Gemeinde Holm entstehenden zusätzlichen Aufwendungen, ist ein vom TSV Holm zu entrichtendes jährliches Nutzungsentgelt zu vereinbaren.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, dem TSV Holm, für den auf Kosten des TSV Holm erfolgenden Ausbau des vorhandenen Kombinationsplatzes zu

einem Baseballplatz, einen gemeindlichen Zuschuss in Höhe von 20 % der förderungsfähigen Kosten zu gewähren. Auf der Grundlage der ermittelten voraussichtlichen förderfähigen Kosten von rd. 360.500 € beläuft sich der gemeindliche Zuschuss auf rd. 72.100 €.

Der Investitionszuschuss ist im Haushalt 2018 einzuplanen und durch entsprechende Darlehensaufnahme zu finanzieren.

Da das Grundstück und die Sportstätte im Eigentum der Gemeinde Holm verbleibt, wird dem TSV Holm für die Dauer der 25-jährigen Zweckbindung gemäß Förderrichtlinien ein vertraglich gesichertes Nutzungsrecht gewährt.

Im Rahmen des noch zu erweiternden Nutzungsvertrages ist für die, der Gemeinde Holm entstehenden zusätzlichen Aufwendungen, ein vom TSV Holm zu entrichtendes jährliches Nutzungsentgelt zu vereinbaren.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, die Ergänzung des Nutzungsvertrages mit dem TSV Holm zu regeln.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 12 Verschiedenes

zu 12.1 Erweiterung der ev. Kindertagesstätte

Auf Nachfrage von Herrn Voswinkel teilt Bgm. Reißler mit, dass die Baugenehmigung für die Erweiterung der ev. Kindertagesstätte „Arche Noah“ noch nicht vorliegt. Die Leitung der Kindertagesstätte steht in regelmäßigem Kontakt mit der Verwaltung.

zu 12.2 Wertstoffsammelstation

Bgm. Reißler berichtet, dass die Ausschreibung für die Herrichtung der Wertstoffsammelstation derzeit noch läuft.

Nach Vorlage aller Ausschreibungsergebnisse soll mit der Umsetzung der Maßnahme begonnen werden.

Für die Richtigkeit:

Datum: 08.07.2017

gez. Horst Schaper
Vorsitzender

gez. Jens Neumann
Protokollführer